

## Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EC) No 1907/2006

## **Suma Star Plus D1-PLUS**

Überarbeitet am: 2014-09-02 Version: 10.0

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Suma Star Plus D1-PLUS

## 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird Verwendung des Stoffes / des Gemisches

Nur für gewerbliche Anwendung.

AISE-P201 - Geschirrspülmittel. Manuelle Anwendung

Verwendungen, von denen abgeraten wird: Andere Anwendungen als die genannten sind nicht zu empfehlen.

## 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Diversey Europe Operations BV, Maarssenbroeksedijk 2, 3542DN Utrecht, The Netherlands

#### Auskunftgebender Bereich

Diversey Austria Trading GmbH EURO PLAZA - Gebäude I Wagenseilgasse 3 1120 Wien Tel: 01-60557, Fax: 01-605 57-1908 E-mail: office.at@sealedair.com

#### 1.4 Notrufnummer

Vergiftungsinformationszentrale für Österreich, A-1090 Wien, Tel: 01-4064343

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

## 2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches

Das Produkt wurde gemäß Verordnung (EC) 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.

Acute Tox. 4 (H302) Skin Irrit. 2 (H315) Eye Dam. 1 (H318) Aquatic Chronic 3 (H412)

## Einstufung gemäß Richtlinie 1999/45/EC und entsprechender nationaler Gesetzgebung Gefahrenbezeichnung

Xn - Gesundheitsschädlich

## R-Sätze:

R22 - Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

R38 - Reizt die Haut.

R41 - Gefahr ernster Augenschäden.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente



Signalwort: Gefahr

Enthält Benzolsulfonsäure, 2(oder 4)-C10-14-Alkylderivate, Verbindungen mit Isopropanolamin (MIPA-Dodecylbenzenesulfonate), alkyl alcohol ethoxylated, sulfated, monoisopropanolamine salt (MIPA Laureth Sulfate), Alkylpolyglucosid (Lauryl Glucoside).



#### Gefahrenhinweise:

H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

H315 - Verursacht Hautreizungen

H318 - Verursacht schwere Augenschäden

H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

#### Sicherheitshinweise:

P280 - Augenschutz und Gesichtsschutz tragen

P305 + P351 + P338 - BEI BERÜHRUNG MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang vorsichtig mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen

P310 - Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen

#### 2.3 Sonstige Gefahren

Keine weiteren Gefahren bekannt. Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien für PBT-oder vPvB in Übereinstimmung mit der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2 Mischung

Inhaltsstoffe	EG-Nr	CAS-Nr	REACH Nummer	Kennzeichnung (EC) 1272/2008	Klassifizierung	Hinweis e	Gewichtspro zent
Benzolsulfonsäure, 2(oder 4)-C10-14-Alkylderivate, Verbindungen mit Isopropanolamin	289-091-8	85995-83-1	Keine Daten verfügbar	Acute Tox. 4 (H302) Skin Irrit. 2 (H315) Eye Dam. 1 (H318) Aquatic Chronic 3 (H412)	Xn;R22 Xi;R38-41		30-50
Alcohols, C12-14 (even numbered), ethoxylated (<=2.5 moles EO), sulfated, monoisopropanolamine salt	932-185-7	1187742-72-8	01-2119976350-37	Skin Irrit. 2 (H315) Eye Dam. 1 (H318) Aquatic Chronic 3 (H412)	Xi;R38-41		10-20
Alkylpolyglucosid	500-522-3	110615-47-9	01-2119489418-23	Skin Irrit. 2 (H315) Eye Dam. 1 (H318)	Xi;R38-41		3-10

<sup>\*</sup> Polymer

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

Arbeitsplatzgrenzwerte, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 8.1 aufgeführt.

[1] Ausnahme: ionische Mischung. Siehe Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang V, Absatz 3 und 4. Dieses Salz ist potentiell vorhanden, basierend auf der Berechnung und zur Einstufung und Kennzeichnung inbegriffen. Jedes Ausgangsmaterial der ionischen Mischung ist registriert, wie erforderlich.

[2] Ausnahme: im Anhang IV der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006. [3] Ausnahme: Anhang V der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

[4] Ausnahme: Polymer. Siehe Artikel 2 (9) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben: Vergiftungssymptome können auch noch nach mehreren Stunden auftreten. Es wird empfohlen die

medizinische Beobachtung nach dem Vorfall für mindestens 48 Stunden fortzusetzen.

**Einatmen** Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Haut mit reichlich sanft fließendem, lauwarmem Wasser waschen. Alle kontaminierten Hautkontakt:

Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Hautreizung oder

-ausschlag: Ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Sofort einige Minuten lang behutsam mit lauwarmem Wasser spülen. Eventuell vorhandene Augenkontakt:

Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort

GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Mund ausspülen. Sofort ein Glas Milch drinken. GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt Verschlucken:

anrufen.

Eigenschutz des Ersthelfers: Beachten Sie die persönliche Schutzausrüstung gemäß Unterpunkt 8.2.

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Wirkungen

Einatmen: Keine Effekte oder Symptome bei normalem Gebrauch.

Hautkontakt: Verursacht Reizungen.

Augenkontakt: Verursacht schwere oder dauerhafte Schäden. Verschlucken: Keine Effekte oder Symptome bei normalem Gebrauch.

#### 4.3 Hinweise auf notwendige ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Informationen zu klinischen Tests und medizinische Überwachung verfügbar. Spezifische toxikologische Informationen über die Substanz, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 11 zu finden.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmedien

Kohlendioxid. Löschpulver. Wassersprühstrahl. Bekämpfung größerer Feuer mit Wassersprühstrahl oder mit alkoholbeständigem Schaum.

### 5.2 Besondere von dem Stoff oder der Mischung ausgehenden Gefahren

Keine besonderen Gefahren bekannt.

#### 5.3 Anweisung für die Feuerwehr

Wie bei jedem Feuer, Verwendung eines umluftunabhängigen Atemschutzgerätes, geeigneter Schutzkleidung einschließlich Handschuhe und Gesichts-/ Augenschutz.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

## 6.1 Verfahren zu persönlichen Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstung und Notfällen

Schutzbrille / Gesichtsschutz tragen.

#### 6.2 Umweltmassnahmen

Nicht in Entwässerungssystem, Oberflächen- oder Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Boden / die Erde gelangen lassen. Mit reichlich Wasser verdünnen. Zuständige Behörden informieren, falls unverdünntes Produkt in Entwässerungssystem, Grund- oder Oberflächenwasser oder in Boden/Erde gelangt.

#### 6.3 Methoden und Material zur Aufnahme und Reinigung

Aufnahme mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Diatomit, Universalbinder, Sägemehl).

#### 6.4 Bezug auf andere Abschnitte

Für Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.2. Für Entsorgungshinweise siehe Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Massnahmen zur Verhinderung von Feuer und Explosionen

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

#### Massnahmen erfoderlich zum Schutz der Umwelt

Informationen zu Umweltschutzmaßnahmen, siehe Unterpunkt 8.2.

#### Hinweise zur generellen Arbeitsplatzhygiene

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Nicht mit anderen Produkten mischen, es sei denn es wird von Sealed Air empfohlen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nach Handhabung Gesicht, Hände und betroffene Hautstellen gründlich waschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Berührung mit den Augen vermeiden. Nur mit ausreichender Belüftung verwenden.

## 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung gemäß örtlicher und nationaler Vorschriften. Nur im Originalbehälter aufbewahren. In einem geschlossenen Behälter aufbewahren. Zu vermeidende Bedingungen siehe Unterpunkt 10.4. Für unverträgliche Materialien siehe Unterpunkt 10.5.

#### 7.3 Spezifische Endanwendung(en)

Keine spezifische Anweisungen für den Endverbrauch verfügbar.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Grenzwerte Luft, sofern verfügbar:

Biologische Grenzwerte, wenn verfügbar:

Empfohlene Überwachungsverfahren, falls verfügbar:

Zusätzliche Grenzwerte für die Exposition unter den Bedingungen der Verwendung, falls verfügbar:

## **DNEL/DMEL and PNEC Werte**

## Exposition am Menschen

DNEL oraler Exposition - Verbraucher (mg/kg bw)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Benzolsulfonsäure, 2(oder 4)-C10-14-Alkylderivate, Verbindungen mit Isopropanolamin	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
Alcohols, C12-14 (even numbered), ethoxylated (<=2.5 moles EO), sulfated, monoisopropanolamine salt	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
Alkylpolyglucosid	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	35.7

DNEL Beeinträchtigung der Haut - Arbeiter

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)
Benzolsulfonsäure, 2(oder 4)-C10-14-Alkylderivate, Verbindungen	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
mit Isopropanolamin				
Alcohols, C12-14 (even numbered), ethoxylated (<=2.5 moles	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
EO), sulfated, monoisopropanolamine salt				

Alkylpolyglucosid	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	595000

DNEL Beeinträchtigung der Haut - Verbraucher

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale	Kurzfristig -	Langfristig - lokale	Langfristig -
	Wirkung	systemische Wirkung (mg/kg KG)	Wirkung	systemische Wirkung (mg/kg KG)
Benzolsulfonsäure, 2(oder 4)-C10-14-Alkylderivate, Verbindungen mit Isopropanolamin	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
Alcohols, C12-14 (even numbered), ethoxylated (<=2.5 moles EO), sulfated, monoisopropanolamine salt	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
Alkylpolyglucosid	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	357000

DNEL Inhalation - Arbeiter (mg/m³)

NLL IIIIaation - Arbeiter (Ing/III-)				
Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Benzolsulfonsäure, 2(oder 4)-C10-14-Alkylderivate, Verbindungen mit Isopropanolamin	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
Alcohols, C12-14 (even numbered), ethoxylated (<=2.5 moles EO), sulfated, monoisopropanolamine salt	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
Alkylpolyglucosid	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	420

DNEL Inhalation - berufsmäßiger Anwender (mg/kg KG)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Benzolsulfonsäure, 2(oder 4)-C10-14-Alkylderivate, Verbindungen mit Isopropanolamin	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
Alcohols, C12-14 (even numbered), ethoxylated (<=2.5 moles EO), sulfated, monoisopropanolamine salt	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
Alkylpolyglucosid	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	124

#### Umweltexposition

Umweltexposition - PNEC

Inhaltsstoffe	Oberflächenwasser, Süßwasser (mg/l)	Oberflächenwasser, Salzwasser (mg/l)	intermittierend (mg/l)	Kläranlage (mg/l)
Benzolsulfonsäure, 2(oder 4)-C10-14-Alkylderivate, Verbindungen mit Isopropanolamin	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
Alcohols, C12-14 (even numbered), ethoxylated (<=2.5 moles EO), sulfated, monoisopropanolamine salt	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
Alkylpolyglucosid	0.176	0.018	0.0295	5000

Umweltexposition - PNEC, andauernd

onweitexposition - FNEO, andademu					
	Inhaltsstoffe	Sediment, Süßwasser (mg/kg)	Sediment, Salzwasser (mg/kg)	Erdreich (mg/kg)	Luft (mg/m³)
	Benzolsulfonsäure, 2(oder 4)-C10-14-Alkylderivate, Verbindungen mit Isopropanolamin	\ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \	\ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar
	Alcohols, C12-14 (even numbered), ethoxylated (<=2.5 moles EO), sulfated, monoisopropanolamine salt	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar
	Alkylpolyglucosid	1.516	0.065	0.654	Keine Daten verfügbar

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Die folgenden Informationen gelten für die Anwendungen, die in Unterabschnitt 1.2 angegeben sind Falls vorhanden, entnehmen Sie bitte dem Produktinformationsblatt die Anweisungen für die Anwendung und Handhabung. Für diesen Bereich werden normale Nutzungsbedingungen angenommen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem <u>unverdünnten</u> Produkt: Deckt Aktivitäten wie Befüllen von Anwendungsgeräten, Flaschen oder Eimer mit Produkt ab

Angemessene technische Kontrollen: Wenn das Produkt durch Verwendung spezieller Dosiersysteme verdünnt wird, ohne Gefahr von

Spritzern oder direktem Hautkontakt, ist die persönlichen Schutzausrüstung wie in diesem Abschnitt

beschrieben, nicht erforderlich.

Angemessene organisatorische Direkten Kontakt und/oder Spritzer wenn möglich vermeiden. Personal unterweisen.

Kontrolle:

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz: Schutzbrille (EN 166).

Handschutz: Chemikalienresistente Schutzhandschuhe (EN 374).

Überprüfen Sie die Anwendungshinweise bezüglich der vom Hersteller angegebenen

Durchlässigkeit und Durchbruchzeit.

Beachten Sie die spezifischen lokalen Bedingungen wie z.B. Risiken durch Spritzer, Schnitte,

Berührungszeit und Temperatur.

Empfohlene Handschuhe für dauerhaften Kontakt:

Material: Butylkautschuk Durchdringungszeit: >= 480 min Materialdicke: >= 0.7 mm

Empfohlene Handschuhe zum Schutz vor Spritzern:

Material: Nitrilkautschuk Durchdringungszeit: >= 30 min Materialdicke: >= 0.4 mm

In Absprache mit dem Schutzhandschuhlieferanten kann ein anderer Typ, mit der Voraussetzung

eines ähnlichen Schutzes, gewählt werden.

Körperschutz: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen. Atemschutz: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Überwachung der Umweltexposition: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem verdünnten Produkt:

Empfohlene Maximalkonzentration (%): 0.08

Angemessene technische Kontrollen:

Angemessene organisatorische

Kontrolle:

Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen. Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz:

Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Handschutz:

Nach Gebrauch Hände waschen und trocknen. Bei länger dauernden Arbeiten Schutzhandschuhe

Körperschutz: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen. Atemschutz: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Überwachung der Umweltexposition: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Die Information in diesem Abschnitt bezieht sich auf das Produkt, es sei denn es wird spezifisch darauf hingewiesen, dass es sich um Stoffdaten handelt.

Methode / Bemerkung

Aggregatzustand: Flüssigkeit

Farbe: Klar, Gelb

Geruch: Schwach parfümiert Geruchsschwelle: Nicht zutreffend

**pH**: ≈ 8 (Pur)

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C) Nicht bestimmt Siedebeginn und Siedebereich (°C) Nicht bestimmt

Stoffdaten Siedenunkt

Inhaltsstoffe	Wert (°C)	Methode	Atmosphärischer Druck (hPa)
Benzolsulfonsäure, 2(oder 4)-C10-14-Alkylderivate, Verbindungen mit Isopropanolamin	Keine Daten verfügbar		
Alcohols, C12-14 (even numbered), ethoxylated (<=2.5 moles EO), sulfated, monoisopropanolamine salt	Keine Daten verfügbar		
Alkylpolyglucosid	> 100	Keine Methode angegeben	1013

Methode / Bemerkung

Flammpunkt (°C): Nicht zutreffend.

Unterhaltung der Verbrennung. Nicht bestimmt Verdampfungsgeschwindigkeit: Nicht bestimmt

Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht anwendbar auf Flüssigkeiten. Obere/untere Grenze der Entzündlichkeit (%). Nicht bestimmt

Stoffdaten, Entzündlichkeit oder Explosionsgrenzen, falls vorhanden:

Methode / Bemerkung

Dampfdruck: Nicht bestimmt

Stoffdaten, Dampfdruck

Inhaltsstoffe	Wert (Pa)	Methode	Temperatur (°C)
Benzolsulfonsäure, 2(oder 4)-C10-14-Alkylderivate, Verbindungen mit Isopropanolamin	Keine Daten verfügbar		
Alcohols, C12-14 (even numbered), ethoxylated (<=2.5 moles EO), sulfated, monoisopropanolamine salt	Keine Daten verfügbar		
Alkylpolyglucosid	< 0.0077	Keine Methode angegeben	20

Methode / Bemerkung

Dampfdichte: Nicht bestimmt Relative Dichte: 1.05 g/cm³ (20 °C)

Löslicheit in / Mischbarkeit mit Wasser: Vollständig mischbar

Stoffdaten, Löslichkeit in Wasser

Inhaltsstoffe	Wert (g/l)	Methode	Temperatur (°C)
Benzolsulfonsäure, 2(oder 4)-C10-14-Alkylderivate, Verbindungen mit Isopropanolamin	Keine Daten verfügbar		
Alcohols, C12-14 (even numbered), ethoxylated (<=2.5 moles EO), sulfated, monoisopropanolamine salt	Keine Daten verfügbar		
Alkylpolyglucosid	Keine Daten verfügbar		

Stoffdaten, Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow): siehe Unterabschnitt 12.3

Methode / Bemerkung

Selbstentzündungstemperatur: Nicht bestimmt Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt Viskosität: ≈ 270 mPa.s (20 °C) Explosionsgefahr: Nicht explosiv.

Brandfördernde Eigenschaften: Nicht brandfördernd

9.2 Weitere Informationen

Oberflächenspannung (N/m): Nicht bestimmt

Metallkorrosiv: Nicht Ätzend. Beweiskraft der Daten

Stoffdaten: Dissoziationskonstante, falls verfügbar:

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

## 10.1 Reaktivität

Keine Reaktionsgefahren unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen bekannt.

#### 10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen.

## 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung bekannt.

## 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

## 10.5 Unverträgliche Materialien

Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt.

#### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt unter normalen Lager und Gebrauchsbedingungen.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

## 11.1 Information zu toxikologischen Effekten

Daten der Mischung:

## Zutreffende berechnete ATE(s):

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt:.

#### Akute Toxizität

Akuter oraler Toxizitä

Inhaltsstoffe		Wert (mg/kg)	Art:	Methode	Exposition szeit (h)
Benzolsulfonsäure, 2(oder 4)-C10-14-Alkylderivate, Verbindungen mit Isopropanolamin	LD 50	300 - 2000	Ratte	Analogie	

Alcohols, C12-14 (even numbered), ethoxylated (<=2.5 moles EO), sulfated, monoisopropanolamine salt		Keine Daten verfügbar		
Alkylpolyglucosid	LD 50	> 2000	OECD 401 (EU B.1)	

Akuter dermaler Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg)	Art:	Methode	Exposition szeit (h)
Benzolsulfonsäure, 2(oder 4)-C10-14-Alkylderivate, Verbindungen mit Isopropanolamin		Keine Daten verfügbar			
Alcohols, C12-14 (even numbered), ethoxylated (<=2.5 moles EO), sulfated, monoisopropanolamine salt		Keine Daten verfügbar			
Alkylpolyglucosid	LD 50	> 2000	Kaninchen	OECD 402 (EU B.3)	

Akute Inhalationstoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art:	Methode	Exposition szeit (h)
Benzolsulfonsäure, 2(oder 4)-C10-14-Alkylderivate, Verbindungen mit Isopropanolamin		Keine Daten verfügbar			
Alcohols, C12-14 (even numbered), ethoxylated (<=2.5 moles EO), sulfated, monoisopropanolamine salt		Keine Daten verfügbar			
Alkylpolyglucosid		Keine Daten verfügbar			

## Reiz- und Ätzwirkung Ergebnis

Ergebriis				
Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Benzolsulfonsäure, 2(oder 4)-C10-14-Alkylderivate, Verbindungen mit Isopropanolamin	Reizend	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4)	
Alcohols, C12-14 (even numbered), ethoxylated (<=2.5 moles EO), sulfated, monoisopropanolamine salt	Keine Daten verfügbar			
Alkylpolyglucosid	Reizend		OECD 404 (EU B.4)	

Augenreiz-/ und -ätzwirkung

Addoniole / drid die wirkung							
Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)			
Benzolsulfonsäure, 2(oder 4)-C10-14-Alkylderivate, Verbindungen mit Isopropanolamin	Schwerer Schaden	Kaninchen	Keine Methode angegeben				
Alcohols, C12-14 (even numbered), ethoxylated (<=2.5 moles EO), sulfated, monoisopropanolamine salt	Keine Daten verfügbar						
Alkylpolyglucosid	Schwerer Schaden	·	OECD 405 (EU B.5)				

Reiz-/ und Ätzwirkung auf die Atemwege

TOIL 7 did 7 til Will did 3 did 7 tion Wogo				
Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Benzolsulfonsäure, 2(oder 4)-C10-14-Alkylderivate, Verbindungen mit	Keine Daten			
Isopropanolamin	verfügbar			
Alcohols, C12-14 (even numbered), ethoxylated (<=2.5 moles EO), sulfated,	Keine Daten			
monoisopropanolamine salt	verfügbar			
Alkylpolyglucosid	Keine Daten			
	verfügbar			

Sensibilisierung Sensibilisierung bei Hautkontakt

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Benzolsulfonsäure, 2(oder 4)-C10-14-Alkylderivate, Verbindungen mit	Nicht	Meerschweinch	OECD 406 (EU B.6) /	
Isopropanolamin	sensibilisierend	en	GPMT	
Alcohols, C12-14 (even numbered), ethoxylated (<=2.5 moles EO), sulfated,	Keine Daten			
monoisopropanolamine salt	verfügbar			
Alkylpolyglucosid	Nicht	Meerschweinch	OECD 406 (EU B.6) /	
	sensibilisierend	en	GPMT	

Sensibilisierung durch Einatmen

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Benzolsulfonsäure, 2(oder 4)-C10-14-Alkylderivate, Verbindungen mit	Keine Daten			
Isopropanolamin	verfügbar			
Alcohols, C12-14 (even numbered), ethoxylated (<=2.5 moles EO), sulfated,	Keine Daten			
monoisopropanolamine salt	verfügbar			
Alkylpolyglucosid	Keine Daten			
	verfügbar			

## CMR (Carcinogenität; Mutagenität; Reproduktionstoxizität)

Karzinogenitat	
Inhaltsstoffe	Effekt
Benzolsulfonsäure, 2(oder 4)-C10-14-Alkylderivate, Verbindungen mit Isopropanolamin	Keine Daten verfügbar.
Alcohols, C12-14 (even numbered), ethoxylated (<=2.5 moles EO), sulfated, monoisopropanolamine salt	Keine Daten verfügbar.
Alkylpolyglucosid	Kein Hinweis auf Karzinogenität, Beweiskraft der Daten

Mutagenität

Inhaltsstoffe	Ergebnis (in-vitro)	Methode (in-vitro)	Ergebisse (in-vivo)	Methode (in-vitro)
Benzolsulfonsäure, 2(oder 4)-C10-14-Alkylderivate, Verbindungen mit Isopropanolamin	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	OECD 471 (EU B.12/13)	Keine Daten verfügbar	
Alcohols, C12-14 (even numbered), ethoxylated (<=2.5 moles EO), sulfated, monoisopropanolamine salt	Keine Daten verfügbar		Keine Daten verfügbar	
Alkylpolyglucosid	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	OECD 471 (EU B.12/13) OECD 473		OECD 474 (EU B.12)

Fortpflanzungsgefährdende Wirkung

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Spezifischer Effekt	Wert (mg/kg bw/d)	Die Art	Methode	Expositionsz eit	Bemerkungen und andere berichtete Effekte
Benzolsulfonsäure, 2(oder 4)-C10-14-Alkylderivate , Verbindungen mit Isopropanolamin			Keine Daten verfügbar				
Alcohols, C12-14 (even numbered), ethoxylated (<=2.5 moles EO), sulfated, monoisopropanolamine salt			Keine Daten verfügbar				
Alkylpolyglucosid	NOAEL	Entwicklungstoxizität Maternale Toxizität	1000	Ratte	OECD 414 (EU B.31), oral OECD 421, oral		Kein Hinweis auf Reproduktionstoxizität

# Toxizität bei wiederholter Aufnahme Subakute oder subchronische orale Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:		Exposition szeit (Tage)	
Benzolsulfonsäure, 2(oder 4)-C10-14-Alkylderivate, Verbindungen mit Isopropanolamin		Keine Daten verfügbar				
Alcohols, C12-14 (even numbered), ethoxylated (<=2.5 moles EO), sulfated, monoisopropanolamine salt		Keine Daten verfügbar				
Alkylpolyglucosid	NOAEL	100	Ratte	OECD 408 (EU B.26)		

subchronische dermale Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art:	Methode	Exposition	
		(mg/kg bw/d)			szeit (Tage)	betroffene Organe
Benzolsulfonsäure, 2(oder 4)-C10-14-Alkylderivate,		Keine Daten				
Verbindungen mit Isopropanolamin		verfügbar				
Alcohols, C12-14 (even numbered), ethoxylated (<=2.5		Keine Daten				
moles EO), sulfated, monoisopropanolamine salt		verfügbar				
Alkylpolyglucosid		Keine Daten				
		verfügbar				

subchronische Inhalationstoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Exposition szeit (Tage)	
Benzolsulfonsäure, 2(oder 4)-C10-14-Alkylderivate,		Keine Daten			
Verbindungen mit Isopropanolamin		verfügbar			
Alcohols, C12-14 (even numbered), ethoxylated (<=2.5		Keine Daten			
moles EO), sulfated, monoisopropanolamine salt		verfügbar			
Alkylpolyglucosid		Keine Daten			
·		verfügbar			

Chronische Toxizität

Inhaltsstoffe	Exposition spfad	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Exposition szeit (Tage)	Bemerkung
Benzolsulfonsäure, 2(oder 4)-C10-14-Alkylderivate , Verbindungen mit Isopropanolamin			Keine Daten verfügbar			
Alcohols, C12-14 (even numbered), ethoxylated (<=2.5 moles EO), sulfated, monoisopropanolamine salt			Keine Daten verfügbar			
Alkylpolyglucosid			Keine Daten verfügbar			

STOT - einmalige Exposition

5101 diffindingo Exposition	
Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ€
Benzolsulfonsäure, 2(oder 4)-C10-14-Alkylderivate, Verbindungen mit	Keine Daten verfügbar
Isopropanolamin	

Alcohols, C12-14 (even numbered), ethoxylated (<=2.5 moles EO), sulfated, monoisopropanolamine salt	Keine Daten verfügbar
Alkylpolyglucosid	Keine Daten verfügbar

STOT - wiederholte Exposition

Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ
Benzolsulfonsäure, 2(oder 4)-C10-14-Alkylderivate, Verbindungen mit	Keine Daten verfügbar
Isopropanolamin	
Alcohols, C12-14 (even numbered), ethoxylated (<=2.5 moles EO), sulfated,	Keine Daten verfügbar
monoisopropanolamine salt	-
Alkylpolyglucosid	Keine Daten verfügbar

#### Aspiratiosgefahr

Stoffe mit einer Aspirationsgefahr (H304), wenn vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgelistet. Wenn zutreffend, siehe Abschnitt 9 bzgl. dynamischer Viskosität und relativer Dichte des Produktes.

#### Potenzielle gesundheitsschädigende Effekte und Symptome

Produktbezogene Effekte und Symptome, falls vorhanden, sind in Unterabschnitt 4.2 beschrieben.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1 Toxizität

Keine Daten für die Mischung verfügbar.

Produktdaten, soweit erforderlich und verfügbar, sind unten aufgeführt.

#### Aquatische Kurzzeittoxizität

Aquatische Kurzzeittoxizität - Fisch

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Benzolsulfonsäure, 2(oder 4)-C10-14-Alkylderivate, Verbindungen mit Isopropanolamin	LC 50	> 1 - 10	Cyprinus carpio	OECD 203, Durchfluss	96
Alcohols, C12-14 (even numbered), ethoxylated (<=2.5 moles EO), sulfated, monoisopropanolamine salt		Keine Daten verfügbar.			
Alkylpolyglucosid	LC 50	1 - 10	Fisch	ISO 7346	

Aquatische Kurzzeittoxizität - Krustentiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Benzolsulfonsäure, 2(oder 4)-C10-14-Alkylderivate, Verbindungen mit Isopropanolamin	EC 50	> 1 - 10	Daphnia magna Straus	OECD 202, statisch	48
Alcohols, C12-14 (even numbered), ethoxylated (<=2.5 moles EO), sulfated, monoisopropanolamine salt		Keine Daten verfügbar.			
Alkylpolyglucosid	EC 50	7	Daphnia magna Straus	Methode nicht bekannt	48

Aquatische Kurzzeittoxizität - Algen

Inhaltsstoffe	Endpunkt.	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Benzolsulfonsäure, 2(oder 4)-C10-14-Alkylderivate, Verbindungen mit Isopropanolamin	EC 50	> 10 - 100	Desmodesmus subspicatus	OECD 201, statisch	72
Alcohols, C12-14 (even numbered), ethoxylated (<=2.5 moles EO), sulfated, monoisopropanolamine salt		Keine Daten verfügbar.			
Alkylpolyglucosid	EC 50	10 - 100	Nicht spezifiziert	88/302/EEC, Teil C, statisch	

Aquatische Kurzzeittoxizität - Meerestiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)
Benzolsulfonsäure, 2(oder 4)-C10-14-Alkylderivate, Verbindungen mit Isopropanolamin		Keine Daten verfügbar.			
Alcohols, C12-14 (even numbered), ethoxylated (<=2.5 moles EO), sulfated, monoisopropanolamine salt		Keine Daten verfügbar.			
Alkylpolyglucosid		Keine Daten verfügbar.			

Auswirkungen auf Kläranlagen - Toxizität für Bakterien

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Inoculum	Methode	Dauer der Einwirkung
Benzolsulfonsäure, 2(oder 4)-C10-14-Alkylderivate, Verbindungen mit Isopropanolamin		Keine Daten verfügbar.			
Alcohols, C12-14 (even numbered), ethoxylated (<=2.5 moles EO), sulfated, monoisopropanolamine salt		Keine Daten verfügbar.			
Alkylpolyglucosid	EC₀	> 100	Bakterien	OECD 209	

#### Aquatische Langzeittoxizität

Aquatische Langzeittoxizität - Fisch

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode		Beobachtete Auswirkungen
		(mg/l)			Einwirkung	
Benzolsulfonsäure, 2(oder 4)-C10-14-Alkylderivate,		Keine Daten				
Verbindungen mit Isopropanolamin		verfügbar.				
Alcohols, C12-14 (even numbered), ethoxylated (<=2.5		Keine Daten				
moles EO), sulfated, monoisopropanolamine salt		verfügbar.				
Alkylpolyglucosid	NOEC	1 - 10	Nicht	OECD 204	14 Tag(e)	
			spezifiziert			

Aquatische Langzeittoxizität - Krustentiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung	Beobachtete Auswirkungen
Benzolsulfonsäure, 2(oder 4)-C10-14-Alkylderivate, Verbindungen mit Isopropanolamin		Keine Daten verfügbar.				
Alcohols, C12-14 (even numbered), ethoxylated (<=2.5 moles EO), sulfated, monoisopropanolamine salt		Keine Daten verfügbar.				
Alkylpolyglucosid	NOEC	1 - 10	Daphnia sp.	OECD 202		

Aquatische Toxizität zu anderen aquatischen benthischen Organismen, einschließlich sedimentbewohnender Organismen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode	Zeit der	Beobachtete Auswirkungen
		(mg/kg dw sediment)			Aussetzun g (Tage)	
Benzolsulfonsäure, 2(oder 4)-C10-14-Alkylderivate, Verbindungen mit Isopropanolamin		Keine Daten verfügbar.				
Alcohols, C12-14 (even numbered), ethoxylated (<=2.5 moles EO), sulfated, monoisopropanolamine salt		Keine Daten verfügbar.				
Alkylpolyglucosid		Keine Daten verfügbar.				

#### Terrestrische Toxizität

Terrestrische Toxizität - Regenwürmer, sofern vorhanden:

Terrestrische Toxizität - Pflanzen, sofern vorhanden:

Terrestrische Toxizität - Vögel, sofern vorhanden:

Terrestrische Toxizität - Vögel, sofern vorhanden:

Terrestrische Toxizität - Bodenbakterien, sofern vorhanden:

## 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

## Abiotischer Abbau

Abiotische Abbaubarkeit - Photoabbau in der Luft, sofern vorhanden:

Abiotische Abbaubarkeit - Hydrolyse, falls vorhanden:

Abiotische Abbaubarkeit - andere Prozesse, sofern vorhanden:

#### Biologischer Abbau

Leichte biologische Abbaubarkeit - aeroben Bedingungen

Inhaltsstoffe	Inoculum	Analytische Methode	DT 50	Methode	Auswertung
Benzolsulfonsäure, 2(oder 4)-C10-14-Alkylderivate, Verbindungen mit Isopropanolamin	Aktivschlamm, aerob	Methode nicht angegeben	> 60 % in 28 Tag(e)	OECD 301A OECD 301B	Leicht biologisch abbaubar
Alcohols, C12-14 (even numbered), ethoxylated (<=2.5 moles EO), sulfated, monoisopropanolamine salt					Keine Daten verfügbar.
Alkylpolyglucosid			88% in 28 Tag(e)	OECD 301E	Leicht biologisch abbaubar

Leichte biologische Abbaubarkeit - anaerobe und marinen Bedingungen, falls vorhanden:

Abbau in relevanten Umweltbereichen, falls vorhanden:

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergen(z)tien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

## 12.3 Bioakkumulatives Potential

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow)

Inhaltsstoffe	Wert	Methode	Auswertung	Bemerkung
Benzolsulfonsäure, 2(oder 4)-C10-14-Alkylderivate, Verbindungen	Keine Daten verfügbar.			
mit Isopropanolamin Alcohols, C12-14 (even numbered),	Keine Daten			
ethoxylated (<=2.5 moles EO), sulfated, monoisopropanolamine salt	verfügbar.			

Alkylpolyglucosid	=< 0.07	Methode nicht bekannt	Keine Bioakkumulation zu erwarten	

Biokonzentrationsfaktor (BCF)

Inhaltsstoffe	Wert	Spezies	Methode	Auswertung	Bemerkung
Benzolsulfonsäure, 2(oder 4)-C10-14-Alkylderivate	Keine Daten verfügbar.				
, Verbindungen mit Isopropanolamin					
Alcohols, C12-14 (even numbered), ethoxylated (<=2.5 moles EO), sulfated, monoisopropanolamine salt	verfügbar.				
Alkylpolyglucosid	Keine Daten verfügbar.				

#### 12.4 Mobilität im Boden

Adsorption / Desorption zu Boden oder Sediment

Inhaltsstoffe	Adsorptionskoeff izient Log Koc	Desorptionskoeff izient Log Koc(des)	Methode	Boden-/Sediment -Typ	Auswertung
Benzolsulfonsäure, 2(oder 4)-C10-14-Alkylderivate, Verbindungen mit Isopropanolamin	Keine Daten verfügbar.				
Alcohols, C12-14 (even numbered), ethoxylated (<=2.5 moles EO), sulfated, monoisopropanolamine salt	Keine Daten verfügbar.				
Alkylpolyglucosid	1.7		Methode nicht bekannt		

#### 12.5 Ergebnisse der PBT-und vPvB-Beurteilung

Stoffe, die die Kriterien für PBT / vPvB erfüllen, falls vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgeführt.

#### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine anderen schädlichen Wirkungen bekannt.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Abfallbehandlungsverfahren

Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten:

Der konzentrierte Inhalt oder die verschmutzte Verpackung müssen durch einen zugelassenen Entsorger oder in Übereinstimmung mit der Betriebszulassung entsorgt werden. Ableitung in das Abwasser ist nicht zulässig. Das gereinigte Verpackungsmaterial ist zur Energiegewinnung oder in

Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften zur Wiederverwertung geeignet.

**Europäischer Abfallkatalog:** 20 01 29\* - Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten.

Leere Verpackung

Empfehlung: Entsorgung unter Beachtung nationaler oder lokaler Vorschriften.

Geeignete Reinigungsmittel: Wasser, wenn notwendig mit Reinigungsmittel.

Abfallschlüsselnummer: 59402 - Tenside und tensidhältige Zubereitungen sowie Rückstände von Wasch- und

Reinigungsmitteln.

HINWEIS ZUR VERPACKUNGSVERORDNUNG: Durch unsere ARA-Mitgliedschaft (Lizenznr. 512) sind wir von einer Verpackungsrücknahme entpflichtet. Ausgenommen sind restentleerte, mehrmals verwendbare Tankpaletten und 200L Fässer, die an uns retourniert werden müssen.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

## ADR, RID, ADN, IMO/IMDG, ICAO/IATA

14.1 UN-Nummer: Kein Gefahrgut

14.2 UN-Versandbezeichnung Kein Gefahrgut

14.3 Transportklasse: Kein Gefahrgut

Klasse:

**14.4 Verpackungsgruppe:** Kein Gefahrgut **14.5 Umweltgefahren:** Kein Gefahrgut

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Kein Gefahrgut

14.7 Transport in Großmengen gemäß Annex II von MARPOL 73/78 und IBC Code: Das Produkt wird nicht in Tankwagen transportiert.

#### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Genehmigungen oder Einschränkungen (Verordnung (EC) Nr. 1907/2006, Tiel VII bzw. Titel VIII): Nicht zutreffend.

#### Inhaltsstoffe nach EC Detergenzienverordnung 648/2004

anionische Tenside >=30%
nichtionische Tenside <5%
Duftstoffe, Limonene

Klassifizierung nach VbF: Nicht zutreffend.

Lagerklasse gemäß TRGS 510: Lagerklasse 12: Nichtbrennbare Flüssigkeiten

Wassergefährdungsklasse: Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung nach VwVwS): wassergefährdende Stoffe

#### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für die Mischung nicht durchgeführt

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern. Insbesondere wird hierdurch ein vertragliches Verhältnis nicht begründet.

Sicherheitsdatenblatt-Code: MSDS3346 Version: 10.0 Überarbeitet am: 2014-09-02

## Grund der Überarbeitung:

Form gemäss Änderung 453/2010, Anhang II der Verordnung (EC) No. 1907/2006

#### Einstufungsverfahren

Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäss Verordnung (EC) No 1272/2008

#### Vollständiger Wortlaut der R, H und EUH Sätze in Kapitel 3:

- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
- H315 Verursacht Hautreizungen
- H318 Verursacht schwere Augenschäden
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
- R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
- R38 Reizt die Haut.
- R41 Gefahr ernster Augenschäden.

### Abkürzungen und Akronyme:

- AISE Internationale Vereinigung der Hersteller von Seifen & Waschmitteln
- DNEL Derived No Effect Level.
- EUH CLP spezifischer Gefahrenhinweis
- PBT Persistant, Bioaccumulative and Toxic.
- PNEC Predicted No Effect Concentration.
- REACH number REACH Registrierungsnummer, ohne spezifischen Herstellerteil
- vPvB very Persistent very bioaccumulative
- ATE Schätzung der akuten Toxizität

Ende des Sicherheitsdatenblatts